

THE SWISS
LEADING 
HOSPITALS
Best in class.



EINLADUNG zum öffentlichen Vortrag
behandlung von Knie- und Hüftarthrose

Privatklinik Bethanien · Toblerstrasse 51 · CH-8044 Zürich · Tel. +41 43 268 70 70 · www.klinikbethanien.ch

Mit freundlicher Unterstützung von:



SWISS MEDICAL NETWORK MEMBER

Referenten



PD Dr. med. Fabian von Knoch

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH
Tätigkeitsgebiet: Knie- und Hüftchirurgie



Dr. med. Urs Munzinger

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH
Tätigkeitsgebiet: Knie- und Hüftchirurgie



Dr. med. Bruno Waespe

Facharzt für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH
Tätigkeitsgebiet: Knie- und Hüftchirurgie, speziell arthroskopische Sportchirurgie



Dr. med. Jeannette Petrich Munzinger

Fachärztin für Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Mitglied FMH



Sylvie Ackermann

Spezialistin Traditionelle Chinesische Medizin

GELENKZENTRUM ZÜRICH

www.gelenkzentrum.com

Die moderne patienten-spezifische Behandlung von Knie- und Hüftarthrose

Mittwoch, 1. November 2017, 18.00–19.30 Uhr

Privatklinik Bethanien, Konferenzraum, Toblerstrasse 51, Zürich

Die schmerzhafteste Arthrose des Knie- und Hüftgelenkes ist bei steigender Lebenserwartung eine häufige Erkrankung. Aktivitäten im Alltag und beim Sport können zur Qual werden. Um dieses Thema ergeben sich viele Fragen: Wie entsteht die Arthrose? Gibt es nicht-operative Behandlungsmöglichkeiten? Wann ist eine Operation notwendig? Kann eine Arthroskopie bei Kniearthrose helfen? Wann macht eine Knie- oder Hüfttotalprothese Sinn? Was sind die Vorteile einer minimalinvasiven Hüfttotalprothese?

Die Behandlung der Hüft- und Kniearthrose ist meist sehr erfolgreich. Dennoch kämpfen Menschen mit operierten Knie- und Hüftgelenken oft mit den folgenden Beschwerden: dauerhafte Gelenkschmerzen, Schwellungszustände mit Spannungsgefühl, schlechte Beweglichkeit oder Unsicherheit beim Laufen, muskuläre Ermüdung und Schwäche, die bis zum Hinken führen kann. Wenn derartige Beschwerden über Monate nach der Operation andauern und Massnahmen wie Physiotherapie nicht weiterhelfen, sind Abklärungen durch einen erfahrenen Chirurgen sinnvoll.

Das Team vom Gelenkzentrum Zürich wird Ihnen an diesem Abend einerseits die moderne patienten-spezifische Behandlung von Knie- und Hüftarthrose vorstellen. Andererseits möchten wir Ihnen zeigen, welche Probleme nach Hüft- oder Knieprothesen auftreten können und wie diese korrekt abgeklärt und erfolgreich behandelt werden.

Da moderne Medizin interdisziplinäre Teamarbeit ist, geht die ebenfalls anwesende Fachärztin für Anästhesiologie, Frau Dr. med. Julia Peyer, in einem Teilreferat auf die häufigsten Fragen zur Anästhesie im Zusammenhang mit operativen Eingriffen und der Ausschaltung von Schmerzen ein.

Ihre Fragen beantworten wir gerne beim anschliessenden Apéro.

Ihre Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung erforderlich – E-Mail an reception@klinikbethanien.ch oder Tel. +41 43 268 70 70

Wir freuen uns auf Sie.

PD Dr. med. Fabian von Knoch

Dr. med. Urs Munzinger

Dr. med. Bruno Waespe

Dr. med. Jeannette Petrich Munzinger

Sylvie Ackermann